

Handlungsfeld: Wohnen, Wohnumfeld und Umwelt							
☐	räumliche Zuordnung	Name	Beschreibung	Zeitplanung	Zuständigkeit	Anmerkung der Verwaltung	Status
				Beginn kurzfristig (bis 2025) mittelfristig (bis 2030) langfristig (nach 2030)			wird bereits umgesetzt wird kommen wird geprüft kann nicht kommen
Ziel: Innenentwicklung, aber mit Anspruch							
Ziel: Vielfältige Wohn- und Eigentumsformen für unterschiedliche Lebenslagen und Ressourcen							
W1	Kernstadt	Ehemalige Wellpappe - Umnutzung	städtebaulichen Entwurf realisieren / Flächen-ID: 135	kurzfristig	5.1		wird bereits umgesetzt
W2	Kernstadt	Steinbergquartier - Umnutzung	städtebaulichen Entwurf realisieren / Flächen-ID: 122	kurzfristig	5.1		wird bereits umgesetzt
W3	Kernstadt	Dreifaltigkeitskirche/Kurpfalzstraße - Umnutzung	mittlere Dichte, Ergänzung von gewerblichen oder sozialen Quartiersangeboten / Flächen-ID: 149	kurz- bis mittelfristig	5.1		wird kommen
W4	Kernstadt	Gewerbegebiet Lempenseite - Umnutzung	hohe Dichte, Mischnutzung mit nichtstörenden Gewerbe, hohe Freiraumqualität, Umwandlung von Gewerbe zu mehr Wohnen / Flächen-ID: 114, 116, 117, 147	mittel- bis langfristig	5.1		wird geprüft
W5	Kernstadt	Gewerbegebiet Zwischen den Wegen - Umnutzung	hohe Dichte, Mischnutzung mit nichtstörenden Gewerbe, hohe Freiraumqualität, Umwandlung von Gewerbe zu mehr Wohnen / Flächen-ID: 133, 134	kurz- bis mittelfristig	5.1		wird bereits umgesetzt
W6	Kernstadt	Bauhof/Straßenmeisterei - Umnutzung	hohe Dichte, Mischnutzung mit nicht-störenden Gewerbe, hohe Freiraumqualität / Flächen-ID: 123	mittelf- bis langfristig	5.1		wird geprüft
W7	Kernstadt	Gerbersruhschule - Umnutzung	hohe Dichte, Mischnutzung mit nicht-störenden Gewerbe, hohe Freiraumqualität / Flächen-ID: 150	kurz- bis mittelfristig	5.1		wird kommen
W8	Baiertal	Schulgelände Baiertal/Wichernhaus - Umnutzung	mittlere Dichte, Ergänzung von sozialen Quartiersangeboten (z.B. Altenwohnen) / Flächen-ID: 206, 207	kurz- bis mittelfristig	5.1		wird kommen
W9	Gesamtstadt	Fortführen des Baulückenkatasters und Erweiterung um Leerstände	Ziele: - laufende Erhebung von Brachflächen und leerstehenden Gebäuden. Grundlage für Ermessen von Innenentwicklungspotenzial und proaktiven Beratungen	kurzfristig	5.1	zusätzlicher Personalbedarf	wird geprüft

W10	Gesamtstadt	Aktivierung von Baulücken und Leerständen	Beratung von Hauseigentümern zur Wiedernutzung von Gebäuden Ziele: - Erhalt ortsbildprägender, aber zum Teil schwieriger Gebäudesubstanz (z.B. ehemals landwirtschaftlich genutzte Gebäude im Ortskern von Schatthausen und Baiertal) - Aufzeigen von guten Beispielen und Fachexperten; orientiert sich an Maßnahme "Kartierung und Klassifizierung erhaltenswerter Gebäudesubstanz"	kurzfristig	5.1	zusätzlicher Personalaufwand	wird geprüft
W11	Gesamtstadt	Fristen für Bauzwang festsetzen	stadtweite Frist für Bebauung von Grundstücken nach der Fertigstellung der Erschließung von maximal 2 Jahren bei Bebauungsplanverfahren und Verkäufen durch die Stadt	kurzfristig	5.1	bei Schaffung neuen Baurechts (Bebauungsplan) durch Baulandmanagement (2 Jahre Frist); kein zusätzlicher Personalbedarf	wird bereits umgesetzt
Ziel: Anspruchsvolle Baukultur sichern und fördern							
W12	Kernstadt	Bebauungsplan Wiesloch Nord	Steuerung städtebaulicher Gestalt, Baufenster und Erschließung in zweiter Reihe	mittel- bis langfristig	5.1		wird geprüft
W13	Kernstadt	Bebauungsplan Wiesloch Schlossweg	Steuerung städtebaulicher Gestalt	kurzfristig	5.1		wird bereits umgesetzt / wird geprüft
W14	Kernstadt	Bebauungsplan Nähere Helde	Steuerung städtebaulicher Gestalt	mittel- bis langfristig	5.1		wird geprüft
W15	Baiertal	Bebauungsplan Baiertal, Ortskern	Steuerung städtebaulicher Gestalt, Baufenster und Erschließung in zweiter Reihe	mittel- bis langfristig	5.1		wird geprüft
W16	Frauenweiler	Bebauungsplan Frauenweiler, Ortskern	Steuerung städtebaulicher Gestalt	mittel- bis langfristig	5.1		wird geprüft
W17	Schatthausen	Bebauungsplan Schatthausen, Ortskern	Steuerung städtebaulicher Gestalt, Zulassen von nicht-störenden Gewerbe	mittelfristig	5.1		wird geprüft
W18	Gesamtstadt	Rahmenplan zum Stadtbild	Gesamtstadt mit Schwerpunkt Innenstadt. Kartierung und Klassifizierung stadtbildprägender, erhaltenswerter Gebäudesubstanz in Ergänzung zum Denkmalschutz.	kurzfristig	5.1	ggf. zusammen mit Nachverdichtungskonzept; geringer zusätzlicher Personalaufwand (Vergabe an externes Büro)	wird geprüft
W19	Kernstadt	Steuerung bauliche Entwicklung der Altstadt	Zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebiets aufgrund seiner städtebaulichen Gestalt. Grundlage ist Rahmenplan zum Stadtbild.	kurz- bis mittelfristig	5.1		wird kommen

W20	Kernstadt	Erhaltungssatzung	Für Altstadt, Vorstadt und Bereiche mit besonderer architektonischer oder städtebaulicher Qualität. Aufstellung einer Erhaltungssatzung auf Grundlage von Kartierung stadtbildprägender und erhaltenswerter Gebäude	kurzfristig	5.1	zusätzlich/alternativ: Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften geringer zusätzlicher Personalaufwand (Vergabe an externes Büro)	wird geprüft
W21	Gesamtstadt	Gestaltungsbeirat	regelmäßige öffentliche Sitzung (z.B. alle 6 Monate) mit 2-3 nicht örtlichen Experten zur Aussprache von Empfehlungen bzw. Verbesserungsvorschläge für aktuelle Bauvorhaben. Auch als "mobiler" Gestaltungsbereit nach Bedarf und auf Probe für Anfangszeit möglich Fördermöglichkeiten: über Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau (2 Jahre Förderzeitraum; max. 50% der zuwendungsfähigen Aufwendungen; max. 10.000€ pro Jahr). Alternativ: Gestaltungssatzung für die Innenstadt (aber geringere Flexibilität und auch kein Garant für attraktive Gestaltung)	mittel- bis langfristig	5.1	zusätzlicher Personalaufwand	wird geprüft
W22	Gesamtstadt	Förderung zum Erhalt von Gebäuden	orientiert sich an Maßnahme "Kartierung und Klassifizierung erhaltenswerter Gebäudesubstanz" Bsp. Rottenburg a.N.: bis zu 10.000 Euro Förderung durch Stadt je Vorhaben	langfristig	5.1	zusätzlicher Personalaufwand	wird geprüft

W23	Kernstadt	Sanierungsgebiet Vorstadt	ca. zwischen Leimbach, Gerbereistraße und Bahnhofstraße. Ggf. Mittlere Ringstraße und Zur Tuchbleiche bis zur Messplatzstraße einbeziehen. Ziele: - Sanierung und Neuordnung von privaten Gebäudebestand - Schaffen von Wohnraum - Ausprägen von Raumkanten - Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung (Hauptstraße, Tuchbleiche, Mittlere Ringstraße, östlicher Teil Bahnhofstraße) - Aufwertung öffentlicher Raum Fördermöglichkeiten Städtebauförderung prüfen (LSP; SSP)	mittel- bis langfristig	5.1	Förderung privater und städtischer Sanierungsmaßnahmen (z.B. Umgestaltung Untere Hauptstraße); Einsatz städtischer Komplementärmittel erforderlich: Kofinanzierung 60/40 (Land/Stadt) geringer zusätzlicher Personalbedarf (Vergabe an Sanierungsträger ggf. in Treuhänderschaft)	wird geprüft
W24	Baiertal	Sanierungsgebiet Baiertal, Ortskern	ca. zwischen Wieslocher Straße/Schatthäuser Straße, Alten Bahndamm; Kirchengrundstraße und Zwischen den Kirchen. Ziele: - Schaffen von Wohnraum - Ausprägen von Raumkanten - Sanierung und Teilneuordnung von privaten Gebäudebestand - Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung - Aufwertung öffentlicher Raum Fördermöglichkeiten Städtebauförderung prüfen (LSP)	mittel- bis langfristig	5.1	Förderung privater und städtischer Sanierungsmaßnahmen; Einsatz städtischer Komplementärmittel erforderlich: Kofinanzierung 60/40 (Land/Stadt) geringer zusätzlicher Personalbedarf (Vergabe an Sanierungsträger ggf. in Treuhänderschaft)	wird geprüft
Ziel: Behutsame Arrondierungen im Außenbereich							
W25	Gesamtstadt	Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans	nach Plan und Liste der Flächenpotenziale	mittelfristig	5.1	Kosten für Gesamtfortschreibung liegen bei der Stadt, Kosten für Änderungen werden z.T. von Investoren getragen (Baulandmanagement, Planungskostenverträge); geringer zusätzlicher Personalbedarf (Vergabe an externes Büro)	Gesamtfortschreibung: wird kommen; Änderungen: wird bereits umgesetzt
W26	Kernstadt	Äußere Helde BA II	bereits projektiert, niedrige Dichte, Wohnen / Flächen-ID: 137	kurzfristig	5.1		wird bereits umgesetzt

W27	Kernstadt	PZN Gärtnerengelände	bereits projektiert, hohe Dichte, Wohnen / Flächen-ID: 118	mittelfristig	5.1		wird kommen
W28	Kernstadt	Wiesloch Nord-West	hohe Dichte Wohnen/Gewerbe, Begrünung bei Neubau / Flächen-ID: 106, 139	langfristig	5.1		wird geprüft
W29	Frauenweiler	Frauenweiler Nord "Sandpfad"	mittlere Dichte, Wohnen, Begrünung bei Neubau / Flächen-ID: 309	kurzfristig	5.1	Machbarkeitsstudie abgeschlossen	wird geprüft
W30	Frauenweiler	Frauenweiler Ost "Im Sternweiler"	perspektivisch langfristig, mittlere Dichte, Wohnen, Nahversorger und Begrünung bei Neubau / Flächen-ID: 313	langfristig	5.1		wird geprüft
W31	Baiertal	Baiertal Erweiterung Sauberg / Adelsgrund	Mittlere Dichte, Wohnen / Flächen-ID: 202, 203; OR stimmt für Berücksichtigung von Bypass-Straße	mittelfristig	5.1		wird geprüft
W32	Gesamtstadt	Langfristige Bodenbevorratung	Frühzeitige und umfassende Sicherung von Flächen für künftige Siedlungsentwicklung und potenzielle Ausgleichs- und Tauschflächen	kurzfristig	Stabstelle Wirtschaftsförderung/ Grundstücksverkehr	kein zusätzlicher Personalbedarf	wird bereits umgesetzt
Ziel: Grünräumliche Vernetzung innerhalb und außerhalb der Siedlungen							
Ziel: Attraktives Naturumfeld für Naherholung erhalten und sichern							
W33	Gesamtstadt	Sicherung von Freiräumen am unmittelbaren Siedlungsrand zur Grünraumvernetzung	Ziele: - Freihalten von Freiraumachsen in den Siedlungskörper - Kompakt aber Grün im Außenbereich	kurzfristig	5.3, 5.1	wird teilweise schon umgesetzt, Beispiel Äußere Helde, sehr kostenintensiv und mit personellem Aufwand der Verwaltung verbunden	wird teilweise umgesetzt
W34	Gesamtstadt	Aktualisierung des Biotopvernetzungs-konzepts	Identifizierung von (schützenswerten Biotopen) und Handlungsbedarf. Ursprüngliches Konzept stammt aus dem Jahr 1997	mittel- bis langfristig	5.3		
W35	Gesamtstadt	Förderung der Nachpflanzung von Streuobstwiesen	Wiederaufnahme der bisherigen kommunalen Förderung landesweite Fördermöglichkeiten prüfen und ggf. Zielgruppe über Fördermöglichkeiten informieren: vielfältige Förderungen über das Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz	kurzfristig	5.3	Im laufenden Jahr übernimmt der NABU Wiesloch die Kosten für die Hochstammaktion	wird bereits umgesetzt
W36	Frauenweiler	naturräumliche Aufwertung der Nasswiese nördlich des Bottlochs	Sicherung und Aufwertung von Schilfbiotop mit Möglichkeit der Erlebbarkeit zur Naherholung	kurzfristig	5.3	Ehemalige Naßwiese ist durch Klimawandel und zwischenzeitliche Nutzung stark verändert, eine Revitalisierung ist zumindest fraglich	wird geprüft

W37	Gesamtstadt	Stärkere Eingrünung von Siedlungskörpern	Gestaltung der Ortsränder, Berücksichtigung in neu aufzustellenden Bebauungsplänen	kurzfristig	5.3, 5.1	Durch den B-Plan sind bereits entsprechende Flächen auszuweisen. <i>Auf privaten Grundstücken keine Kosten für Stadt, aber Durchsetzung schwierig. Auf öffentlichen Flächen Umsetzung gewährleistet, jedoch Pflegeaufwand dauerhaft bei Stadt.</i>	wird geprüft
W38	Gesamtstadt	Mehr Hecken und Baumbestand entlang Feldfluren, Straßen und Wege	Gemäß Biotopvernetzungs-konzept. Förderung privater Maßnahmen und Gestaltung öffentlicher Flächen	kurzfristig	5.3	Dort, wo Flächen zur Verfügung stehen werden standortgerechte Gehölze gepflanzt	wird bereits umgesetzt
W39	Gesamtstadt	Gesamtstädtische Baumschutzsatzung	Erhalt von Baumstandorten im Siedlungsbereich	mittelfristig	5.3	Die Einführung einer Baumschutzsatzung ist mit erheblichen personellen Aufwendungen in der Verwaltung verbunden	wird geprüft
W40	Baiertal	Intensivere Pflege von öffentlichen Baumbestand	u.a. auf dem Alten Friedhof	kurz- bis mittelfristig	5.3		
W41	Gesamtstadt	Intensivere Begrünung von Gebäuden und Außenflächen bei Neubauvorhaben	im Bebauungsplan festlegen	kurzfristig	5.1	Durchsetzung der festgesetzten Begrünung im Baugenehmigungsverfahren	
W42	Gesamtstadt	Stärkere Regulierung und Kontrolle von privaten Grünflächen	Ziele: - zu hohe Hecken, Zäune und Steingärten vermeiden, indem Pflanzgebote in Bebauungsplänen integriert, Umsetzung kontrolliert und durchgesetzt werden	kurz- bis mittelfristig	5.3, 5.1	Maßnahme scheitert derzeit an mangelnden Kapazitäten der Verwaltung	wird geprüft
W43	Kernstadt	Grünvernetzung Altstadt - Schillerpark - PZN-Park	Attraktive Verbindung schaffen, z.B. durch zusätzliche Baumstandorte entlang Schillerstraße zwischen Heidelberger Straße und Südliche Zufahrtstraße	kurzfristig	5.3	Eine Umgestaltung, bzw. Rückbau der Schillerstraße ist schon lange vorgesehen und scheiterte bisher an den Kosten	wird geprüft
W44	Kernstadt	Baumstandorte entlang Alte Heerstraße	historischen Weg markieren, Verkehrsentschleunigung, attraktivere Fußwege	mittelfristig	5.2	im Zuge der erforderlichen Straßensanierungsarbeiten	derzeit nicht in Planung
W45	Frauenweiler	Baumstandorte entlang Alte Bruchsaler Straße, Frauenweiler	Baumstandorte entlang Alte Bruchsaler Straße bis zum Alten Dorfplatz fortführen; Neuordnung von Parkplätzen	mittelfristig	5.2	Mittel stehen in der MiFrifri unter 2022 ff	derzeit nicht in Planung

W46	Baiertal	Baumstandorte entlang Alte Bahnhofstraße, Baiertal	Verkehrsentleunigung und Markieren der Ortseinfahrt, attraktivere Fußwege, Fortführen entlang Horrenberger Straße	langfristig	5.3, 5.2	Straßenbaulastträger Land Baden-Württemberg	derzeit nicht in Planung
W47	Kernstadt	Aufwertung des Leimbachs von der Innenstadt bis Altwiesloch	Bessere Erlebbarkeit (z.B. durch mehr Zugänge), Erholwertsteigerung und naturräumliche Aufwertung. Im Bereich Fördermöglichkeiten prüfen (SGP)	kurz- bis mittelfristig	AHW, 5.3	Umsetzung zum Teil bereits im Rahmen des Baus des Hochwasserrückhaltebeckens in Altwiesloch, im Rahmen der Ausbaumaßnahmen für den Hochwasserschutz werden auch die Ziele ökologische Aufwertung und Gewässerzugänglichkeit umgesetzt	wird kommen
W48	Altwiesloch	Aufwertung Leimbach im Bereich Schlosswiese	Drei neue Zugänge als Ausgleichsmaßnahme für Regenrückhaltebecken schaffen, Jugendliche beteiligen	kurzfristig	5.3	Im Zuge des Neubaus des Rückhaltebeckens in Altwiesloch soll auch die Gewässerzugänglichkeit wieder hergestellt werden. Jugendliche waren an dem Prozess bisher nicht beteiligt.	wird kommen
W49	Kernstadt	Aufwertung Leimbach Bereich Weinäcker	Renaturierung	kurzfristig	Land Baden-Württemberg	Im Rahmen der Ausbaumaßnahmen für den Hochwasserschutz werden auch die Ziele ökologische Aufwertung und Gewässerzugänglichkeit umgesetzt	wird kommen
W50	Kernstadt	Aufwertung Waldangelbach zwischen Leimbach und Landesstraße	Bessere Erlebbarkeit, Erholwertsteigerung und naturräumliche Aufwertung Fördermöglichkeiten prüfen (SGP)	kurzfristig	AHW, 5.3	Planung ist bereits im Genehmigungsverfahren	wird kommen
W51	Kernstadt	Aufwertung Waldangelbach südlich Landesstraße	Renaturierung	langfristig	AHW, 5.3		derzeit nicht in Planung
W52	Baiertal	Aufwertung Gauangelbach Ortsmitte Baiertal	Hochwasserschutz, bessere Erlebbarkeit (Zugang an 3 Stellen), Erholwertsteigerung und naturräumliche Aufwertung, nach Norden fortführen	kurzfristig	5.3, AHW	Die Genehmigungsplanung liegt dem Wasserrechtsamt bereits vor. Diese sieht eine Gewässerzugänglichkeit und Erlebbarkeit an mehreren Stellen vor.	wird kommen

W53	Baiertal	Grünzug Gauangelbach nach Norden fortführen	Grunderwerb und Ausbau des Gewässerrandstreifens	langfristig	AHW, 5.3		
Ziel: Mehr Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum							
W54	Kernstadt	Platzgestaltung Eingang östliche Altstadt	deutlichere Markierung des Altstadteingangs	mittelfristig	5.3, 5.2	der Stadteingang Heidelberger Straße wurde bereits aufgewertet	
W55	Kernstadt	Platzgestaltung Hauptstraße südliche Altstadt	Markierung des Altstadteingangs, Aufweiten Platz in Zusammenhang mit Umgestaltung Hauptstraße	mittelfristig	5.2, 5.3		in Planung
W56	Kernstadt	Platzgestaltung Bahnhofstraße	verkehrsfreier Bereich Zufahrt Hauptstraße, ebenerdige Oberflächengestaltung	mittelfristig	5.2, 5.3, 3.2		
W57	Kernstadt	Westentaschen-Parks und -Plätze	z.B: Ecke Gartenstraße/Kurpfalzstraße; Bahndamm/Waldangelbach; Luisenstraße/Bahndamm; Bahnhofstraße/Hauptstraße; Moosweg/Farnweg; grüne Gestaltung auf engstem Raum mit Gehölz, Zierpflanzen oder Nutzpflanzen. Ggf. mit Vergabe von Patenschaften an Vereine oder Einzelpersonen	kurzfristig	5.3	mit erheblichem Aufwand für spätere Pflege und Unterhaltung verbunden, weil Patenschaften nur in kleinem Rahmen funktionieren	wird geprüft
W58	Kernstadt	Boule-Platz auf Alten Bahnhofsvorplatz	Ziele: - Belebung Alten Bahnhofsvorplatz durch Gestaltung als offener generationenübergreifender Begegnungsort	kurzfristig	5.3	Nachträgliche Einbauten schränken die Nutzung des Platzes ein, derzeit wird der Platz als Ausweichplatz für den Wochenmarkt genutzt.	wird geprüft
W59	Kernstadt	Attraktive Sitzbänke in der Innenstadt	größere Variation der Modelle und mehr Standorte	kurzfristig	5.3	Bei jeder Veranstaltung hindern die Bänke und müssen abgebaut werden. Die Bankdichte in Wiesloch ist bereits überdurchschnittlich hoch!	wird geprüft
W60	Alt Wiesloch	Gestaltung und Bespielung der Schlosswiese	Ziele: - Nutzungsmöglichkeiten erhöhen - Gemeinschaftstreffpunkt ausbilden - naturräumliche Qualität bewahren Ideenwettbewerb ausschreiben	mittelfristig	5.3	Wettbewerb ist sicher sinnvoll, aber mit erheblichem Aufwand für die Verwaltung verbunden	wird geprüft

W61	Baiertal	Umgestaltung Alter Friedhof	Ziele: - Spielflächen für Kinder - Sicherung und Pflege Baumbestand - Bewegungsangebote wie Boulebahn	kurzfristig	5.3	Für die Umgestaltung gibt es bereits ein Konzept. Die Öffentlichkeit soll beteiligt werden.	wird kommen
W62	Baiertal	Mehr Sitzgelegenheiten an Treffpunkten und entlang wichtiger Fußwege		kurzfristig	5.3	Auch in Baiertal ist die Bankdichte schon relativ hoch.	wird geprüft
W63	Schatthausen	Grünfläche hinter der Kirche aufwerten	durch kleinere Spielgeräte ergänzen (kein eigener Spielplatz); keine weiteren Bäume erwünscht, Blumenbeete OK	kurzfristig	5.3	Die zur Verfügung stehende Fläche ist relativ klein	wird geprüft
W64	Schatthausen	Mehr Sitzgelegenheiten an Treffpunkten und entlang wichtiger Fußwege	immer inkl. Hundekottütenspende und Mülleimer	kurzfristig	5.3	Auch in Schatthausen ist die Bankdichte schon relativ hoch.	wird geprüft

Handlungsfeld: Gewerbe							
☐	räumliche Zuordnung	Name	Beschreibung	Zeitplanung	Zuständigkeit	Anmerkung der Verwaltung	Status
				Beginn kurzfristig (bis 2025) mittelfristig (bis 2030) langfristig (nach 2030)			
Ziel: Gewerbeflächenentwicklung mit guter Anbindung							
Ziel: Gewerbegebiete mit ortsgerechter Architektur und attraktivem Arbeitsumfeld							
G1	Kernstadt	Gewerbeflächenentwicklung Kernstadt entlang der L732	Machbarkeitsstudie für Teilbereich vorliegend, gestalterische Vorgaben für Stadtteileingänge / Flächen-ID: 110, 112, 140, 141, 142, 301, 303,	kurzfristig	5.1		wird kommen
G2	Kernstadt	Gewerbeflächenentwicklung Kernstadt, Kreuz B3 - L723	Nach Umbau des Verkehrskreuzes / Flächen-ID: 107	mittelfristig	5.1		wird kommen
G3	Kernstadt	Gewerbeflächenentwicklung Kernstadt, entlang der L594	Nach Umbau Zufahrt / Flächen-ID: 115, 131, 145, 146	mittelfristig	5.1		wird kommen
G4	Frauenweiler	Gewerbeflächenentwicklung Frauenweiler, Sandpfadweg	Machbarkeitsstudie für Teilbereich vorliegend, grünräumliche Zäsur zu Frauenweiler behalten / Flächen-ID: 307	kurzfristig	5.1		wird kommen
G5	Baiertal	Gewerbeflächenentwicklung Baiertal , Rohrbuckel	Erweiterungsflächen für bestehendes Gewerbe / Flächen-ID: 211	mittel- bis langfristig	5.1		wird kommen
G6	Gesamtstadt	Kriterien für Gewerbeflächenvergabe festlegen	.- lagebezogene Differenzierung geeigneter Unternehmen - städtebauliche und architektonische Ansprüche an Ortseingängen und innerörtlichen Lagen wahren - Vermeidung von motorisierten Individualverkehr innerorts - Nutzungsmischung innerorts	kurz- bis mittelfristig	5.1, Stabstelle Grundstücksverkehr	zusätzlicher Personalbedarf	wird geprüft
Ziel: Die nutzungsgemischte Stadt: Wohnen, Arbeiten und Versorgung nebeneinander							
G7	Gesamtstadt	Ausgewogene Nutzungsmischung bei Neubaugebieten	Ziele: - Quartiersmitten und Begegnungsorte schaffen - Nahversorgung verbessern Planungsrechtlich in neuen Quartieren an zentraler Stelle ermöglichen	mittel- bis langfristig	5.1, WiFö		wird geprüft

G8	Schatthausen	Nutzungsmischung im Ortskern Schatthausen	Bebauungsplan "Ortskern Schatthausen" ändern. Erweiterung des "Dorfgebietes" nach Westen, um weitere Nutzungen zu ermöglichen	langfristig	5.1	Vergabe an externes Büro	wird geprüft
G9	Gesamstadt	Mobile Nahversorger in den Stadtteilen	z.B. Bäcker auf Rädern, Tante Emma auf Rädern	kurz- bis mittelfristig	WiFö	Vom RNK wurde ein Modellverfahren umgesetzt. Vorstellung der Möglichkeiten ist geplant.	wird geprüft
G10	Frauenweiler	Lokaler Wochenmarkt	z.B. auf dem alten Dorfplatz	kurz- bis mittelfristig	WiFö, 3.2		wird geprüft
G11	Baiertal	Lokaler Wochenmarkt	z.B. auf dem Parkplatz der Ortsverwaltung. Nach Umgestaltung ggf. entlang der Mühlstraße am Gauangelbach.	kurz- bis mittelfristig	WiFö, 3.2		wird geprüft
G12	Frauenweiler	Einkaufshilfe/ Ehrenamtlicher Service für hilfsbedürftige Menschen	Bürgerschaftliches Engagement kann für Mitbringen von Lebensmitteln oder Hilfe bei Online-Lieferdiensten von den Lebensmittelhändlern genutzt werden	kurz- bis mittelfristig	Bürgerschaft selbst		derzeit nicht geplant
G13	Schatthausen	Einkaufshilfe/ Ehrenamtlicher Service für hilfsbedürftige Menschen	Bürgerschaftliches Engagement kann für Mitbringen von Lebensmitteln oder Hilfe bei Online-Lieferdiensten von den Lebensmittelhändlern genutzt werden	kurz- bis mittelfristig	Bürgerschaft selbst		derzeit nicht geplant
G14	Altwiesloch	Lebensmittelmarkt auf der Königswiese	Verbesserung der Nahversorgung Altwiesloch. Um Postannahmestelle ergänzen. Kombination mit Wohnen.	kurz- bis mittelfristig	5.1, WiFö	Ortsausgang Altwiesloch Richtung Dielheim ist eine Lebensmittel-Filiale geplant.	wird wahrscheinlich kommen
G15	Altwiesloch	Integration einer Postannahmestelle bei der Ansiedlung eines neuen Lebensmittelmarkts		kurz- bis mittelfristig	WiFö, 5.1		wird geprüft
G16	Gesamstadt	Paketstationen in Neubaugebieten	Berücksichtigung bei Neuaufstellung von Bebauungsplänen; Abstimmung mit Paketzustellerbetrieben	kurz- bis mittelfristig	5.1, WiFö		wird kommen
G17	Schatthausen	Lebensmittelmarkt nach genossenschaftlichen Modell	In Leerstand, im Hohenhardter 7 Fördermöglichkeiten prüfen (Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum)	mittel- bis langfristig	Bürgerschaft, 4.1, WiFö		wird geprüft

Ziel: Die Innenstadt als vielseitiger, hochwertiger und besonderer Einkaufsort

G18	Kernstadt	Diversifizierung des Angebotes durch direkte Ansprache von Eigentümern und Betreibern	z.B. Bekleidungsgeschäft, Elektronikmarkt, Lebensmittelvollsortimenter, Sportgeschäft, Weinlokal	kurzfristig	WiFö	Ziel wird durchgehend verfolgt	wird geprüft
G19	Kernstadt	Markthaus zum Vertrieb regionaler Produkte in der Innenstadt	Ort und Betreiber finden Eine starke Wieslochs sind die vielen Hof-Direktvermarkter. Ein eigenes Markthaus gibt diesen die Möglichkeit zum Vertrieb von regionalen Produkten und der Innenstadt eine kleine Besonderheit.	kurz- bis mittelfristig	WiFö		wird geprüft
G20	Kernstadt	Zwischennutzung von leerstehenden Flächen	Insbesondere für Jugendliche und Junge Erwachsene. Ausarbeitung von Konzept im JGR und Vermittlung zwischen Eigentümer und Jugendlichen für Nutzung z.B. über den Sommer	kurzfristig	1.1, 4.1		wird geprüft
G21	Kernstadt	Einhalten der Lieferzeiten	kontrollieren/ appellieren	kurzfristig	3.2 und 03	Hier wurde in Sitzungen mit den außerhalb der gebilligten Zeiten belieferten Einzelhändlern, an diese appelliert und akzeptable Lösungen gefunden	wird kommen
G22	Kernstadt	Öffnungszeiten einheitlicher gestalten	vorangegangene Diskussionen fortführen	kurzfristig	Einzelhändler, WiFö	Große Aktion vor Jahren. Neue Situation durch die Stadtgalerie und die weitere Entwicklung der Innenstadt mit Altes Lichtspielhaus, Kubus am Adenauer, ehem. Bücher-Dörner Gebäude, ist zu agieren. Hier sind Gespräche mit den Einzelhändlern geplant.	wird angegangen

G23	Kernstadt	Marketing-Aktionen Einzelhandel Innenstadt	<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Innenstadt als ein Standort bewerben - auf Vielfalt des Angebotes hinweisen - über Einzelaktionen Verlängerung der Öffnungszeiten bei begrenzten Aufwand ermöglichen - z.B: lange Einkaufsnacht <p>Kombinierbar mit einheitlichen temporären Gestaltungselementen wie "Roter Faden", Bunter Stuhl, besondere Beleuchtung</p>	kurzfristig	1.12, Stadtmarketing eV	<p>Durch Echt Wieloch erhofft man sich eine bessere Darstellung der Stadt als Einzelhandelsstandort. Hier muss aber nochmal nachgebessert werden. Ggf. müssen neue Aktionen geplant oder etwas geändert werden. Momentan ist alles online. Ggf. müsste ein neuer Einkaufsführer oder ähnliches gestaltet werden. der Stadtmarketing e.V. ist unabhängig davon mit diversen Aktionen wie Frühlings- oder Herbstmarkt, Stadtfest und anderen Aktionen aktiv.</p> <p>Anm.Kosten: 2018 noch 5000 für Aktionen im Budget dann endet kommunale Förderung erst einmal. Hier sind momentan keine Aktionen mehr geplant. Budget kann geprüft werden, wenn politische Entscheidung getroffen ist.</p>	wird bereits durch ECHT-Wiesloch und vor allem durch den Stadtmarketing e.V. umgesetzt
G24	Kernstadt	Öffentliche Schließfächer	z.B. in der Stadtgalerie oder der Altstadt um Einkauf ohne Auto zu erleichtern	kurz- bis mittelfristig	WiFö, Einzelhändler	Bereitstellung durch Einzelhändler denkbar.	wird geprüft
G25	Kernstadt	Berufstätigen-Wochenmarkt	<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Berufstätigen den Einkauf auf dem Wochenmarkt am Abend ermöglichen - Die Innenstadt bei dieser Zielgruppe als Einkaufsort für den alltäglichen Bedarf anpreisen 	kurzfristig	3.27 und 03	<p>Öffnungszeiten werden gut angenommen, wobei der Freitag morgen besser als der Dienstag mittag und abend besucht wird. Den Markt dienstags bis 20 Uhr (nicht in der Winterzeit) zu betreiben wäre denkbar. Dies wird mit den Marktbestückern besprochen.</p>	z.T. umgesetzt Dienstags von 15 bis 19 Uhr
G26	Kernstadt	Biergarten im Grünen	z.B. am Leimbach beim zwischen Dr. Martin-Luhter-Straße und Haus Kurpfalz	mittelfristig	WiFö, 5.3	Ziel wird durchgehend verfolgt, privater Investor/Betreiber	wird geprüft
G27	Kernstadt	Indoor-Spielplatz	<p>Ort und Betreiber finden</p> <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ergänzung des Angebotes für Familien, insbesondere wetterunabhängiger Möglichkeiten 	mittel- bis langfristig	WiFö, 5.3		wird geprüft

Handlungsfeld: Mobilität							
≡	räumliche Zuordnung	Name	Beschreibung	Zeitplanung	Zuständigkeit	Anmerkung der Verwaltung	Status
				Beginn kurzfristig (bis 2025) mittelfristig (bis 2030) langfristig (nach 2030)			
Ziel: Belastungen durch Pkw- und Lkw-Verkehr besonders innerörtlich vermeiden und reduzieren							
M1	Gesamtstadt	Mobilitätskonzept interkommunal erstellen	Gesamtstädtisches Mobilitätskonzept für alle Mobilitätsarten, interkommunal in Abstimmung mit Walldorf, Einstellung eines Mobilitätsmanagers	kurzfristig	Mobilitätsmanager, Wiesloch, Walldorf		
M2	Gesamtstadt	Bau einer Umgehungsstraße weiter verfolgen	Variante Süd 1 wird favorisiert, im Rahmen der Fortschreibung des Generalverkehrsplans Baden-Württemberg auf Realisierung der Variante Süd 1 hinwirken	langfristig	5.1, Mobilitätsmanager	Beschuss GR 25.03.2015: Variante Süd 1 wird favorisiert/ Auftrag an die Verwaltung, die Wiederaufnahme der Planungen und die Aufnahme in den Maßnahmenplan zum GVP zu beantragen und auf eine baldige Planfeststellung sowie eine zügige Realisierung zu drängen Stellungnahme MVI vom 01.09.2015 weder nachträgliche Aufnahme in den Maßnahmenplan noch Beginn von Planungsaktivitäten für eine Ortsumgehung Altwiesloch möglich	derzeit nicht in Planung
M3	Kernstadt	Zweibahniger Ausbau L723 Walldorf – AS Wiesloch/ Rauenberg (A6)	Knotenpunktertüchtigung B3/ L723 (Vorentwurf und B-Plan in Aufstellung), Knotenpunktertüchtigung L723/ L594 Südtangente (Vorplanung)	kurzfristig	Land Baden Württemberg, 5.1, 5.2		
M4	Kernstadt	Umgestaltung Heidelberger Straße mit Verkehrsknoten Baiertaler Straße prüfen		langfristig	5.1, 5.2, Land Baden-Württemberg		

M5	Kernstadt	Umgestaltung und Verkehrsführung über Tuchbleiche	Ziele: - Verkehr auf Unterer Hauptstraße und Mittlere Ringstraße reduzieren - bauliche Umgestaltung beider Straßen ermöglichen - Aufenthaltsqualität und Durchgängigkeit für Fußgänger und Radfahrer auf beiden Straßen verbessern - Außengastronomie und Einzelhandel stärken Bedarf bauliche Umgestaltung der Tuchbleiche	mittel- bis langfristig	GF 3.2, 5.2, Stadtmarketing		derzeit nicht in Planung
M6	Kernstadt	Verkehrsfluss verbessern u.a. Haupts-/ Ringstraße		mittel- bis langfristig	5.2, 3.2		
M7	Kernstadt	Geschwindigkeitsbegrenzungen an den Hauptverkehrsstraßen	mit einheitlicheren Regelungen	kurzfristig	Land Baden-Württemberg, 3.2	Geschwindigkeitsbegrenzungen nach den gesetzlichen Vorgaben geprüft und umgesetzt.	wird wiederholt geprüft
M8	Baiertal	Umgehungstraße Baiertal	Zwischen alte B3/Landesstraße Schatthausen-Baiertal	mittel- bis langfristig	Land Baden-Württemberg, 5.1, 5.2, Mobilitätsmanager		
M9	Schatthausen	Bodenbelag Meckesheimer Weg verbessern	wassergebundene Oberfläche, nicht asphaltieren/keine Versiegelung; Autos sollen nicht "angelockt" werden; Entwässerung besser regeln	kurzfristig	5.2		Belag wird verbessert, Beleuchtung vorhanden
M10	Alt Wiesloch	Förderung passiver Lärmschutzmaßnahmen	Baiertaler Straße und Dielheimer Straße	kurzfristig	5.1, Land Baden-	Prüfung im Einzelfall	wird geprüft
M11	Alt Wiesloch	Verkehrsberuhigende Maßnahmen im Gebiet nördlich der Baiertaler Straße	Schillerstraße, Hebelstraße, Hans-Thoma-Straße, Hirschstraße: z.B. Fahrradstraße als 30er Zone mit Anlieger frei Markierung; Fahrbahnmarkierungen zusätzlich zur bestehenden Beschilderung für Radfahrer und MIV auf Hirschstraße Einbahnstraßenregelung prüfen	kurzfristig	3.2: Hirschstraße Einbahnstraßenregelung, 5.2	Hirschstraße in unechte Einbahnstraße umgesetzt, Zone 30 und verkehrsberuhigt in weiten Teilen umgesetzt, kein Handlungsbedarf	Hirschstraße Einbahnstraßenregelung wird bereits umgesetzt
M12	Alt Wiesloch	30km/h Bereich auf der Baiertaler Straße bis zum Ortseende Richtung Baiertal verlängern	Bestehenden Blitzer auf 30km/h einstellen	-	Land Baden-Württemberg	straßenverkehrsrechtliche Voraussetzungen liegen nicht vor	derzeit nicht in Planung

M13	Kernstadt	Maximale Parkdauer Parkhaus Stadtgalerie verlängern	länger als 90 Minuten, um Bummel in die Altstadt zu ermöglichen	-	privater Betreiber	Parkhaus wird nicht von der Stadt Wiesloch betrieben	kann nicht kommen
M14	Kernstadt	Auslastung der Parkhäuser erhöhen: Palatin und Stadtgalerie	Parkleitsystem überprüfen; an weiteren Stellen bewerben	kurzfristig	3.2, 5.2	Parkhaus Stadtgalerie privat	wird geprüft
M15	Kernstadt	Weiterentwicklung Parkleitsystem	Verbesserung bereits geplant Förderung durch Landesmittel	mittelfristig	3.2, 5.2		wird geprüft
Ziel: Sicherheit auf Wieslochs Straßen und Wegen erhöhen							
M16	Baiertal	Fußgängerüberweg auf Schatthäuser Straße	Besonders für Schulkinder	-	3.2	straßenverkehrsrechtliche Voraussetzungen für einen weiteren FGÜ liegen nicht vor	derzeit nicht in Planung
M17	Baiertal	Fußgängerüberweg auf Wieslocher Straße	Besonders für Schulkinder	-	3.2	straßenverkehrsrechtliche Voraussetzungen für einen weiteren FGÜ liegen nicht vor	derzeit nicht in Planung
M18	Kernstadt	Lichtsignalanlage Hauptstraße/Südtangente	Ziele: - verbesserter Verkehrsfluss für PKW von Hauptstraße kommenden - Erhöhung der Verkehrssicherheit für MIV - Erhöhung der Verkehrssicherheit für Fußgänger (querend von Blumen Wagner zum Friedhof) Besonders im Zusammenhang mit Umgestaltung Hauptstraße und Mittlere Ringstraße zu berücksichtigen	kurz- bis mittelfristig	Land Baden-Württemberg	Unfallsschwerpunkt, nach derzeitigem Stand Umsetzung durch das Land ab 2021-2025 geplant	wird kommen
M19	Kernstadt	Fußgänger- und Radfahrerüberweg Messplatzstraße/ Bahnweg	Grünphase verlängern	kurzfristig	Land Baden-Württemberg	Zuständigkeit und Ausführung Land	wird geprüft
M20	Kernstadt	Fußgänger- und Radfahrerüberweg Messplatzstraße/Am Keitelberg	Überweg mit Lichtsignalanlage	kurzfristig	Land Baden-Württemberg	Zuständigkeit und Ausführung Land, Pflicht bei entsprechenden verkehrsrechtlichen Voraussetzungen	wird geprüft
M21	Kernstadt	Fußgänger- und Radfahrerüberweg Schillerstraße/Heidelberger Straße/Gerbersruhstraße		kurzfristig	5.2	steht in der mittelfristigen Finanzplanung	wird kommen
M22	Kernstadt	Fußgängerüberweg an der Kreuzung Heidelberger Straße/Panoramastraße	unübersichtlicher Straßenraum	-	3.2	Fußgängerampel Höhe Zeppelinstraße kann genutzt werden (170 m entfernt) bzw. Heidelberger Straße Höhe Hospiz Agape (150 m entfernt)	derzeit nicht in Planung

M23	Kernstadt	Fußgängerüberweg zwischen Gerbersruhpark und Dämmelwald an der Parkstraße	Gefahrenstelle	kurzfristig	3.2	vorhandener FGÜ ist beschildert und mit Mittelinsel und geschwindigkeitsreduzierenden Fahrbahnschwellen versehen, Aufstellfläche im Bereich Parkstraße/Waldstraße ist vorhanden	ist bereits umgesetzt
M24	Kernstadt	Konfliktsituation Kreuzung Wald-/Park-/Gerbersruhstraße verbessern	schwer einsehbar, fehlende Sichtbeziehungen trotz Verkehrsspiegel, Konfliktsituationen zwischen Radfahrer, Fußgänger und Autofahrer	mittel- bis langfristig	3.2, 5.2	alle straßenverkehrsrechtlichen Maßnahmen sind umgesetzt, nur durch umfangreichere Straßenumgestaltung möglich	derzeit nicht in Planung
M25	Frauenweiler	Einfädelspur südlicher Ortseingang Lerchenweg	Frauenweiler, gefährliche Verkehrssituation auf Lerchenweg bei abbiegenden Pkw mit zu hoher Geschwindigkeit	-	Land Baden-Württemberg	Baullastträger ist das Land Baden-Württemberg	wird geprüft
M26	Baiertal	Begrünung und Verkehrsentschleunigung Karl-Hermann-Zahn-Straße und Lederschenstraße	Baumstandorte (z.T. ergänzend) entlang Straßen	-	5.2	Straßenbäume vorhanden, Zone 30	derzeit nicht in Planung
M27	Frauenweiler	zusätzliche Fußgängerübergänge über die Alte Bruchsaler Straße		-	3.2	straßenverkehrsrechtliche Voraussetzungen für weitere Fußgängerüberwege liegen nicht vor	derzeit nicht Planung
M28	Altwiesloch	Mehr Geschwindigkeitskontrollen auf der Baiertaler Straße	v.a. am Abend und an Wochenenden	kurzfristig	3.2		wird bereits umgesetzt
M29	Altwiesloch	Grünphase Fußgängerampel am Bürgerhaus Altwiesloch und an der südlichen Zufahrt verlängern		-	Land Baden-Württemberg	Prüfung ist bereits erfolgt, Dauer der Grünphase ist ausreichend bemessen	derzeit nicht in Planung
M30	Schatthausen	Bedarfsampel auf Höhe Metzger Seltenreich	bekannte Diskussion, Verweis auf neue Verkehrszahlen	kurzfristig	Land Baden-Württemberg, 3.2		
M31	Schatthausen	Verkehrsspiegel an Kreuzung Ravensburger Straße und Kirchstraße		-	3.2	straßenverkehrsrechtliche Voraussetzungen liegen nicht vor	derzeit nicht in Planung
M32	Schatthausen	bestehenden Verkehrsspiegel Tiefe Gasse erneuern		kurzfristig	3.2, 5.2		

M33	Schatthausen	Zebrastrifen über Ravensburgstraße am Ortseingang	zusätzlich zur neuen Querungshilfe "Hüpfinsel"; Ziel ist weiterhin eine Verkehrsberuhigung an dieser Stelle	-	Land Baden-Württemberg	FGÜ aufgrund der gut ausgebauten Mittelinsel nicht erforderlich, straßenverkehrsrechtliche Voraussetzungen liegen derzeit nicht vor.	derzeit nicht in Planung
Ziel: Radinfrastruktur innerörtlich und zwischen den Orten ausbauen							
M34	Gesamtstadt	Radwegekonzept aktualisieren		kurz- bis mittelfristig	Mobilitätsmanager, 5.2		
M35	Kernstadt	Radschnellweg Heidelberg - Bruchsal	Verlauf parallel zur Bahnlinie, Anbindung des Bahnhofs	kurz- bis mittelfristig	Region Rhein-Neckar, Mobilitätsmanager		
M36	Baiertal und Schatthausen	Erneuerung Radweg Baiertal-Schatthausen	1/3 des Weges schlechter Oberflächenzustand	kurzfristig	5.2		wird kommen
M37	Kernstadt	Radfahren in der Fußgängerzone freigeben: Bereich Hauptstraße	Ziele: - Verbesserung des Hauptradweg Nord-Süd	kurzfristig	3.2		wird bereits umgesetzt
M38	Baiertal	Neue Führung des Radverkehrs in Baiertal	Umfahrung der Steilstrecke; Führung im Bereich Karl-Hermann-Zahn-Straße/Häsenäcker/Kirchengrundstraße prüfen	kurzfristig	5.2		
M39	Altwiesloch und Baiertal	Radweg Altwiesloch-Baiertal	Getrennte Radverkehrsführung entlang der L547	mittel- bis langfristig	Land Baden-Württemberg, Mobilitätsmanager, 3.2, 5.2		
M40	Frauenweiler	Schnelle Radverbindung des Gewerbegebiets mit dem Bahnhof über die alte Bahntrasse		kurzfristig	5	Planung des Landes Baden-Württemberg	wird kommen
M41	Frauenweiler	Radwegverbindung Bahnhof-Frauenweiler besser beschildern		kurzfristig	5.2		wird kommen
M42	Schatthausen	Vorfahrt für Radfahrer auf dem Eselspfad im Bereich des Adventure Golf	Bodenschwellen für den Autoverkehr	-	3.2	Radweg ist gegenüber der Erschließungsstraße nicht bevorrechtigt	kann nicht kommen
M43	Schatthausen	Beschilderung für Radfahrer durch die Ortsmitte verbessern	Durchgängigkeit der Wegführung v.a. von Osten nach Westen gewährleisten	-	5.2	vom Kreis Repsacker sollten Landestraßenbegleitende Radwege ausgeführt werden, Land Baden-Württemberg/RNK	derzeit nicht in Planung
M44		Auf Radwegeverbindung zwischen Schatthausen, Mauer und Gauangelloch hinwirken	regionale Anbindung mit dem Rad verbessern in Kooperation mit den Nachbarkommunen, Möglichkeit einer zusätzlichen Fußwegeverbindung prüfen	mittel- bis langfristig	Rhein-Neckar-Kreis, Mobilitätsmanager, 5.2		

M45	Schatthausen	Beleuchtung verbessern: Radweg Eselspfad		kurzfristig	5.2		bereits umgesetzt
M46	Altwiesloch	Zwischen Im Kleegarten und Leimbach Bodenbelag und Beleuchtung verbessern	Schotterweg mit Asphalt ausführen und ausleuchten	kurzfristig	5.2		Belag wird ausgebessert, Beleuchtung wird geprüft
M47	Altwiesloch	Beleuchtung verbessern: Fahrradweg zum Kindergarten Abenteuerland	zwischen Hirschgasse und Kindergarten Abenteuerland	kurzfristig	5.2		ist bereits umgesetzt
M48	Altwiesloch	Rad- und Fußweg zum neuen Lebensmittelmarkt auf der Königswiese von Süden	bei Ansiedlung eines Lebensmittelmarkts auf der Königswiese	kurz- bis mittelfristig	5.2, 5.1	derzeit nicht in Planung, wird jedoch in einem eventuellen Planungsverlauf berücksichtigt	derzeit nicht in Planung / wird kommen
M49	Altwiesloch	Radweg in der Schulgasse		kurzfristig	3.2		ist bereits umgesetzt
M50	Altwiesloch	Verbesserung Fuß- und Radweg am Leimbach		-	5.2, 5.3	guter Belag, kein Handlungsbedarf vorhanden	kein Bedarf
M51	Altwiesloch	Zwischen Im Kleegarten und Leimbach Orientierung für Radfahrer und Fußgänger verbessern	Am Zugang zum Bolzplatz/Spielplatz sowie die Anbindung an den Geh- und Radweg am Leimbach deutlicher beschildern	kurzfristig	5.2		wird kommen
M52	Gesamtstadt	Durchsetzung von Park- und Haltverboten in Kreuzungsbereichen		kurzfristig	3.2	Kontrollen durch den Gemeindevollzugsdienst werden durchgeführt. Umfang abhängig von Personalkapazität	wird bereits umgesetzt
M53	Gesamtstadt	Winterdienst auch auf Radwegen		mittelfristig	5.3	Personalkapazität, die wichtigsten Verbindungen werden bereits geräumt und gestreut	laufend / wird geprüft
M54	Kernstadt	Ausbau sicherer Radabstellmöglichkeiten	Orte: - Am Bahnhof - An der Stadtgalerie - In der Altstadt	kurzfristig	5.2	in der MifriFi berücksichtigt	wird bereits umgesetzt
M55	Gesamtstadt	Öffentlichkeitsarbeit für das Radfahren in Wiesloch		kurzfristig	Pressestelle und 5.2, 3.2, 1.1	Personalkapazität	wird bereits z.T. umgesetzt und wird weiter entwickelt

M56	Gesamtstadt	Teilnahme am Stadtradeln	Ziele: - Förderung des Radverkehrs	kurzfristig	1.1	Teilnahme im Rahmen der Beteiligung des RNK 2018 erfolgreich, 2019 ff. soll dies mit einem kleinen Budget weiter entwickelt werden, Kooperation Walldorf und Umlandgemeinden, plus eigenes Profil Wiesloch, zu klären ist momentan ob der RNK wieder die Anmeldekosten für die Kommunen übernimmt und die allgemeinen Kosten für Flyer und Plakate etc.	wird bereits umgesetzt
Ziel: Beste Bedingungen für das zu Fuß Gehen schaffen							
M57	Kernstadt	Barrierefreie Gestaltung von Hauptfußwegen	Abgesenkte Bordsteine; Akustiksignal-Ampeln; Blindenleitsystem Besonders an Hauptwegen, an Übergängen und Gefahrenstellen, an Bushaltestellen, Seniorenheimen und Einrichtungen der medizinischen Versorgung	kurzfristig	5.2		wird bereits umgesetzt
M58	Kernstadt	Verlängerung Fußgängerzone zum Adenauer Platz	entlang Schloßstraße; Zufahrten Tiefgaragen sicherstellen evtl. Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs (gestalterisch deutlich geprägt), um die Qualität der Anbindung zu verbessern und gleichzeitig die Durchlässigkeit für den motorisierten Verkehr zu gewährleisten.	kurzfristig	5.2	Bertaung im Gemeinderat	wird geprüft
M59	Kernstadt	Busfreie Fußgängerzone		kurzfristig	5.1	Maßnahme wurde zwischenzeitlich beschlossen und wird umgesetzt	wird bereits umgesetzt
M60	Kernstadt	Umgestaltung Untere Hauptstraße	Ziele: - mehr Platz für Fußgänger, Radfahrer und Außengastronomie - Stärkung Einzelhandel - Attraktivitätssteigerung Verbindung Stadtgalerie-Altstadt - Niveaugleiche Gestaltung - Baumstandorte nach Süden bis zum Kreisverkehr fortführen Beispiel "Shared Space" Tübinger Straße Stuttgart	kurzfristig	5.2	Die Mittel stehen im Mittelfristigen Finanzplan der Stadt Wiesloch	wird kommen

M61	Kernstadt	Umgestaltung Mittlere Ringstraße	Ziele: - mehr Platz für Fußgänger, Radfahrer - Stärkung Einzelhandel - Attraktivitätssteigerung Anbindung Palatin - zusätzliche Baumstandort zwischen Hauptstraße und Palatin Bedarf Umgestaltung Tuchbleiche	mittelfristig	5.2+5.1	derzeit nicht in Planung	derzeit nicht in Planung
M62	Kernstadt	Umgestaltung östlicher Teil Bahnhofstraße	Ziele: - Verkehrsberuhigter Bereich mit Platzsituationen Kreuzung Bahnhofstraße/Hauptstraße - Niveaugleiche Gestaltung - Begrünung - mehr Platz für Außengastronomie	kurz- bis mittelfristig	5.2	in der Mifri ab 2021	wird im Zuge Umgestaltung der Hauptstraße umgesetzt
M63	Kernstadt	Verkleinerung Kreuzungsbereich Gartenstraße/Kurpfalzstraße/Kraichgaustraße	Gehwegsverbreiterung und "Gehwegnasen" zur Querungshilfe	mittelfristig	5.2	im Zuge Straßensanierung	wird geprüft
M64	Kernstadt	Wegeführung für Fußgänger verbessern: Kreuzung Häuselacker/Johann-Philipp-Bronner-Straße	v.a. für Kinder auf dem Schulweg, Gehweg nur an einer Seite vorhanden, ca. 1,10 m breit; evtl. Gehwegverbereiterung; Verkehrsspiegel; Rückschnitt Hecken	-	5.2 + 3.2	Sichtverbesserung durch Rückschnitt wird durchgeführt (FG 5.3), Piktogramme wurden aufgebracht	kann nicht kommen
M65	Kernstadt	Attraktive und sichere Unterführung Schilleranlage	Alternativ zum Fußgängerüberweg	kurzfristig	5.2	kann entfallen, wenn die Heidelberger Straße eine sichere Quermöglichkeit bietet bzw. bei einem Umbau der Heidelberger Straße	wird geprüft
M66	Alt Wiesloch	Neugestaltung Einfahrt südliche Zufahrtstraße	Ziele: - Straßendurchmesser verringern, - Kurve enger gestalten, - durchgehender Radweg Schillerstraße, - Rückbau der bestehenden Leuchten, Ersatz durch kleinere Laternen, - Bepflanzung der Verkehrsinsel oder Umgestaltung ohne Verkehrsinsel - - Sitzmöglichkeit schaffen, - Baumstandorte schaffen	mittelfristig	5.2	kleiner Maßnahmen im Laufe der kommenden Jahre, Sanierung der Straße 2026 ff	wird geprüft
M67	Alt Wiesloch	Zebrastrifen über die Dieheimer Straße am Schlosshof	Verbesserung Zugang Bürgerhaus	-	Land Baden-Württemberg	straßenverkehrsrechtliche Voraussetzungen liegen nicht vor; vorhandener FGÜ ist 150 m entfernt	derzeit nicht in Planung

M68	Altwiesloch	Bau eines Fußwegs entlang der Römerstraße	fußläufige Verbindung PZN von Altwiesloch verbessern	langfristig	5.2	Ankauf von Privatgrundstücken erforderlich (Gelände des PZN)	derzeit nicht in Planung
M69	Altwiesloch	Verbesserung der fußläufigen Anbindung der Schlosswiese an das Bürgerhaus/ Ortsmitte	Verlängerung Straße Schulhof als Fußweg nach Süden	langfristig	5.1 + 5.2	derzeit nicht in Planung	derzeit nicht in Planung
M70	Altwiesloch	Sanierung der Treppenanlagen nördlich der Baiertaler Straße	Steigung Rampen reduzieren, Handläufe korrekt anbringen	mittelfristig	5.2	derzeit nicht in Planung	derzeit nicht in Planung
M71	Frauenweiler	Barrierefreier Gehwegausbau von der Bushaltestelle Sandpfadweg in das Gewerbegebiet Ludwig-Wagner-Straße	Dort ist u.a. auch die Werkstatt für Menschen mit Behinderungen der Nordbadischen Fabrikproduktionen.	kurzfristig	5.2	im Zuge Ausbau L 723 bzw. Gewerbeansiedlung	wird kommen/wird geprüft
M72	Frauenweiler	Gestaltung Zesigweg/ Neue Mitte	Neuordnung Parkplatzsituation, Aufenthaltsqualität	langfristig	5.1, 5.2, 5.3		
M73	Frauenweiler	Neugestaltung alter Dorfplatz	Ziele: Verkehrsberuhigung (Neuordnung Verkehrsfläche, um einen größeren zusammenhängenden verkehrsfreien Bereich zu schaffen) - Sitzgelegenheiten schaffen - beispielbaren Platz schaffen - diversere Nutzung in angrenzenden Gebäuden	langfristig	5.2		derzeit nicht in Planung
M74	Baiertal	Umgestaltung Mühlstraße	zwischen Wieslocher Straße und Kirchweg - Verkehrsberuhigung Mühlstraße - höhere Aufenthaltsqualität - Möglichkeit für mehr Außengastronomie - Zugang zum Gauangelbach schaffen - Fläche für Marktstand schaffen Teil von Sanierungsgebiet Ortskern Baiertal	kurzfristig	5.2	im Zuge der erforderlichen Straßensanierungsarbeiten	derzeit nicht in Planung
M75	Schatthausen	Ausfahrtssituation Gemeindehaus verbessern	Bereich hinter der Kirche	kurzfristig	3.2, 5.2		
Ziel: Öffentlichen Verkehr und neue Mobilitätsformen stärken							
M76	Kernstadt	Potenzialanalyse alte Bahntrasse zwischen altem und neuem Bahnhof	Kernstadt; alte Bahnstrecken sichern und Wiedernutzung als Bahnstrecke (Verbindung Wiesloch, Nußloch, Leimen...) oder als Teil eines Radschnellweges prüfen: Anbindung Heidelberg – Sinsheim / Wiesloch – Frauenweiler – Bahnhof	kurz- bis mittelfristig	Mobilitätsmanager, Rhein-Neckar-Kreis		

M77	Frauenweiler	Bessere Anbindung des Gewerbegebiets an den öffentlichen Verkehr	Bei weiteren Arbeitsplatzansiedlungen wird erwartet, dass sich die öffentliche Verkehrsinfrastruktur verbessert.	mittelfristig	Mobilitätsmanager	Prüfung nach Wiederbesetzung Stelle Mobilitätsmanager beim Zweckverband/Umsetzung im Rahmen der Ausschreibung des Linienbündels Wiesloch-Walldorf	derzeit nicht in Planung
M78	Gesamtstadt	Zuschuss für Lastenräder für Gewerbetreibende		kurzfristig	Mobilitätsmanager		
M79	Gesamtstadt	Bessere öffentliche Verkehrsanbindungen innerhalb Wieslochs	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen von Umstiegszeiten (besonders am Bahnhof) - Echtzeit-Tafeln an wichtigsten Haltestellen - Stärkung der Verbindungen für Arbeitnehmer - Bessere Anbindung Wiesloch-Süd 	kurz- bis mittelfristig	Mobilitätsmanager	Prüfung nach Wiederbesetzung Stelle Mobilitätsmanager beim Zweckverband	derzeit nicht in Planung
M80	Gesamtstadt	Verbesserung der Ost-West-Verbindung der Regiobusse	Verbesserung beim Kreis anregen	kurzfristig	Mobilitätsmanager	Regiobuslinien Schwetzingen-Wiesloch und Wiesloch-Sinsheim bereits in der Diskussion; wird auch im Rahmen Mobilitätspakt thematisiert	wird geprüft
M81	Frauenweiler	Taktung des ÖPNV Sonntags und in den Abendstunden verbessern	Dies ist im Hinblick auf das neue ambulante Pflegeheim und die vielen Kinder in den Neubaugebieten verbesserungswürdig. Diese Zielgruppen brauchen den öffentlichen Verkehr besonders dringend.	kurzfristig	Mobilitätsmanager	Prüfung nach Wiederbesetzung Stelle Mobilitätsmanager beim Zweckverband/Umsetzung im Rahmen der Ausschreibung des Linienbündels Wiesloch-Walldorf	derzeit nicht in Planung
M82	Gesamtstadt	Anruf-Sammeltaxi bekannter machen	die Existenz und Funktionsweise von AST ist vielen Bürgern unklar. Leicht verständliche und öffentlichkeitswirksame Erklärungen auf Homepage und auf Plakaten an Haltestellen können zum Verständnis beitragen.	kurzfristig	Mobilitätsmanager	Prüfung nach Wiederbesetzung Stelle Mobilitätsmanager beim Zweckverband	derzeit nicht in Planung
M83	Baiertal	Mehr AST-Verbindungen am Wochenende		kurzfristig	Mobilitätsmanager	weitere Prüfungen nach Wiederbesetzung Stelle Mobilitätsmanager beim Zweckverband, Kosten von Umfang abhängig	wird bereits umgesetzt/ wird geprüft
M84	Baiertal	Verbesserung Schulbusverbindung Dielheim	zwischen Baiertal und Dielheim	-	Mobilitätsmanager	Durch Verbesserung der Verbindung wird Konkurrenz zu Schulzentrum Wiesloch verstärkt, Verbindung mit Umstieg in Altwiesloch vorhanden, derzeit nicht sinnvoll	

M85	Baiertal	Verbesserung Schulbusverbindung Wiesloch	zwischen Baiertal und Wiesloch	kurzfristig	Mobilitätsmanager	Kosten von Umfang abhängig	wird geprüft
M86	Gesamtstadt	Bei ÖPNV-Vergabe keine Dieselbusse		kurzfristig	Mobilitätsmanager		
M87	Gesamtstadt	Ausbau von E-Ladestationen		kurzfristig	5.2	2 Standorte umgesetzt mit je 2 Lademöglichkeiten	bereit z.T. umgesetzt
M88	Baiertal	Carsharing-Stellplatz bereitstellen	Öffentliche Fläche im Ortskern für einen Car-Sharing-Stellplatz zur Verfügung stellen	kurzfristig	5.2		wird geprüft
M89	Frauenweiler	Öffentliche Fläche im Ortskern für einen Car-Sharing-Stellplatz zur Verfügung stellen		kurzfristig	3.2+ 5.2		wird geprüft
M90	Gesamtstadt	Öffentlichkeitsarbeit für den Umweltverbund	u.a. zu ÖPNV, zu Fuß gehen, Radfahren Carsharing, Fahrgemeinschaften Zielgruppen insbesondere Arbeitnehmer, Schüler und Eltern, Wege des täglichen Bedarfs direkte Ansprache von Unternehmen und an Schulen und Kindergärten	kurz- bis mittelfristig	Mobilitätsmanager	Prüfung nach Wiederbesetzung Stelle Mobilitätsmanager beim Zweckverband	derzeit nicht in Planung
M91	Altwiesloch	Neugestaltung Ortsmitte	Ziele: - Verkehrsentschleunigung und Verkehrssicherheit - Platz-Gestaltung als offener Begegnungsort - Verbesserung als Wohn- und Gewerbestandort langfristige Planung; erst nach Reduzierung von motorisierten Individualverkehr	mittelfristig	Land Baden-Württemberg und Stadt Wiesloch		derzeit nicht in Planung

Handlungsfeld: Bildung und Soziales							
☰	räumliche Zuordnung	Name	Beschreibung	Zeitplanung	Zuständigkeit	Anmerkung der Verwaltung	Status
				Beginn kurzfristig (bis 2025) mittelfristig (bis 2030) langfristig (nach 2030)			wird bereits umgesetzt wird kommen wird geprüft kann nicht kommen
Ziel: Bedingungen für ein langes Leben im Quartier schaffen – Wohnen, Nahversorgung, Pflege							
Ziel: Zusammenhalt der Stadtteile, Quartiere und Nachbarschaften stärken							
B1	Gesamtstadt	Verbesserung der Zugänglichkeit der öffentlichen Angebote für Familien mit geringen Einkommen	z.B. Family-Card z.B. für Schwimmbad, Ferienangebote, Bibliothek	kurz- bis mittelfristig	4.1, 4.2	müsste ein rein städtisches Förderprogramm sein. Bislang auf Grund der Haushaltssituation der Stadt nicht weiter verfolgt	derzeit nicht in Planung
B2	Gesamtstadt	Mehr Tagespflegeplätze		mittelfristig	4.1	wird geprüft, neue Kreispflegeplanung abwarten	wird geprüft
B3	Gesamtstadt	Notdienst in Wiesloch	auch außerhalb der Öffnungs- und Sprechzeiten Hilfe anbieten	-	VV	Entscheidung der Kassenärztlichen Vereinigung BW	
B4	Kernstadt	Quartiersarbeit in der Kernstadt stärken	Vernetzung der lokalen Akteure und der Nachbarschaften, Stärkung des Zusammenhalts, Aktionen auf Quartiersebene	kurz- bis mittelfristig	4.1		
B5	Kernstadt	Quartiers- und Familienzentrum	Umbau und Nutzung zu einem multifunktional nutzbaren Zentrum für Kultur, Bildung, Vereine, offene Angebote und Quartierstreff, Café und Bistro	langfristig	4.1/5.2	derzeit AK Nachnutzung Gerbersruhschule	derzeit nicht in Planung
B6	Kernstadt	attraktiveres JUZ	für unterschiedliche Jugendgruppen ansprechen	kurzfristig	4.1 und Internationaler Bund		wird geprüft
B7	Kernstadt	Sommerferienangebote ausweiten	für Kinder unter 6 Jahren und Jugendliche	kurzfristig	4.1		wird bereits umgesetzt
B8	Kernstadt	Unterführungs-Veranstaltungsreihe	In Unterführung Heidelberger Straße Ziele: - Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene - Potenziale als außergewöhnlichen, zentral gelegenen, urbanen, störungsunempfindlichen Ort besser nutzen - Identifikation mit Umfeld erhöhen Bestandteile können z.B. Konzerte, Lesungen,	kurzfristig	4.2	ist mangels Resonanz und Aktiver Vereine/Institutionen nicht weiter verfolgt worden	wurde bereits umgesetzt

B9	Kernstadt	Grillhütte auf Feierwiese bei Freibad	überdacht und wetterfest	kurzfristig	4.2	Grillhütte ist überdacht und wetterfest aber offen	wird bereits umgesetzt
B10	Baiertal	Mehrzweckhalle / Veranstaltungshalle	flexibles Raumangebot für Vereine und Stadtteilfeste	mittelfristig	4.2, FB 5		
B11	Baiertal	Begegnungsstätte und Mehrzweckräume Baiertal	flexibles Raumangebot für Vereine und Stadtteilfeste	kurz- bis mittelfristig	4.2, FB 5, FB 3		
B12	Baiertal	Grillhütte erneuern	überdacht und wetterfest	kurzfristig	4.2, 5.3,		derzeit nicht in Planung
B13	Schatthausen	Bürgerhaus Hohenhardter 7 - Angebote weiter ausbauen	Durch bürgerschaftliches Engagement Angebote ergänzen und größere Bevölkerungsgruppen ansprechen, z.B. durch Nahversorgungsangebote (z.B. in Verbindung mit Maßnahme Genossenschaftsladen)	kurz- bis mittelfristig	Bürgerschaft selbst	das Bürgerhaus war und ist aus bürgerschaftlichem Engagement entstanden	derzeit nicht in Planung
B14	Schatthausen	Aussegnungshalle auf den aktuellen technischen Stand	Erhalt der Aussegnungshalle auf Dauer, Auslagern verhindern	mittelfristig	5.3		
B15	Schatthausen	Seniorenzentrum in Schatthausen	Angebot vor Ort	mittel- bis langfristig	4.1	Inhalte sind zu klären	derzeit nicht geplant
B16	Altwiesloch	Bürgerhaus Altwiesloch zum Stadtteilzentrum entwickeln	Ausbau und Wiederbelebung des Kellers, ggf. Kooperation mit weiteren Akteuren wie Jugendsozialarbeit		4.2		derzeit nicht in Planung
B17	Frauenweiler	Überdachter Jugendtreff	Ggf. in Stadtteil- und Bildungszentrum integrieren. Jugendliche bei Gestaltung beteiligen Jugendsozialarbeit und Polizei zur Vermittlung zwischen Anwohner und Jugendliche involvieren		4.1 Generationenbüro		derzeit nicht geplant
B18	Frauenweiler	Zukunftsfrage Kirchengemeindehaus klären	ggf. künftig neuen Betreiber finden, Entwicklung zum Dorfgemeinschaftshaus/ Stadtteil- und Familienzentrum / Jugendtreff	mittelfristig	4.1, 5.1		derzeit nicht in Planung
B19	Schatthausen	Nahversorgung mit Dienstleistungen im Ortskern	Langfristige Sicherung von wichtigen Dienstleistungsangeboten im Ortskern von Schatthausen, z.B. Bürgerservice, Bankautomat, Defibrillator, Paketannahme. Jeweils unter Berücksichtigung der technischen Möglichkeiten (Entwicklung Online-Services etc.)	mittel- bis langfristig	4.2, FB 5, FB 3, Bürgerschaft		

B20	Frauenweiler	Besuchsdienst für Senioren und Seniorinnen		kurzfristig	4.1 Generationenbüro IAV Stelle umfasst auch (eingeschränkt) Hausbesuche		wird umgesetzt
Ziel: Qualitätsvolle Weiterentwicklung des Kinderbetreuungsangebots							
Ziel: Lebenslanges Lernen – weiterhin ein guter Bildungsstandort von Grundschulen bis zur beruflichen Bildung							
B21	Kernstadt	Attraktive Bildungsräume	Räume für außerschulisches Angebot in Gruppenarbeit oder stilles Lernen (z.B: in Stadtbibliothek oder Familienzentrum)	kurzfristig	4.2	Stadtbibliothek bietet dies seit Jahren an	umgesetzt
B22	Frauenweiler	Stadtteil- und Bildungszentrum Frauenweiler	mit KiTa, Schule, VHS und flexiblen Räumen als Treffpunkt für Jugend und Vereine	mittelfristig	5.1, 5.2, 4.1, 4.2		
B23	Baiertal	Bewegungskindergarten an der Etten-Leur-Halle		kurzfristig	4.1		wird bereits umgesetzt
Ziel: Kooperative Stadt – vielseitige Akteure in die Entwicklung und Nutzung einer lebenswerten Stadt einbeziehen							
B24	Gesamtstadt	regelmäßige Stadtentwicklungsdialoge	Ziele: - gute Erfahrung aus dem INSEK fortführen - für Transparenz in der Stadtentwicklung sorgen - Ziele der Stadtentwicklung überprüfen Insbesondere für Kinder und Jugendliche auch über den Jugendgemeinderat hinaus den Dialog suchen	kurzfristig	4.1, 5.1	zusätzlicher Personalaufwand für Generationenbüro	derzeit nicht in Planung
B25	Alt Wiesloch	Gestaltung Schlosswiese/Leimbach mit Jugendlichen	z.B. am Leimbach hinter der Schlosswiese Jugendliche bei Gestaltung beteiligen Jugendsozialarbeit und Polizei zur Vermittlung zwischen Anwohner und Jugendliche involvieren	mittel- bis langfristig	4.1, 5.3		derzeit nicht geplant
B26	Gesamtstadt	Vereinsbetreuungsstelle schaffen	Ziele: - Schnittstelle zu weiterführenden Fachbereichen schaffen - Hilfe bei organisatorischen - Einbeziehen der Vereine bei Aufgaben	kurzfristig	4.2		wird bereits umgesetzt

B27	Gesamtstadt	Suchen/Finden-Seite für Ehrenamt	Ziele: - Vermittlung zwischen engagierten Bürgern und Vereinen mit "Nachwuchsbedarf"	kurzfristig	4.1		wird bereits umgesetzt
B28	Gesamtstadt	Angebote der Vereine, Institutionen, Verbände bekannter machen	Stadtteilbezogener und gesamtstädtischer Überblick. Es gibt viel in Wiesloch, aber viele kennen das nicht.	kurzfristig	4.2	es entstand der Eindruck, dass diejenigen in der entsprechenden Lebensphase sich befindlichen die Veröffentlichungen/Angebote und Infos der Stadt durchaus kennen	wird bereits umgesetzt
B29	Gesamtstadt	Projektbezogene finanzielle Förderung für Vereine	Förderung bei gemeinnützigen oder öffentlich zugänglichen Projekten Zuschuss bei der Integrationsarbeit	kurzfristig	4.2	Zuschüsse zur Integrationsarbeit derzeit nicht	wird bereits umgesetzt
B30	Kernstadt	Sauberkeit im Schillerpark		kurzfristig	5.3	Der Schillerpark wird mehrmals wöchentlich und sogar an den Wochenenden gereinigt	derzeit nicht geplant
B31	Kernstadt	Sauberkeit in der Unterführung		kurzfristig	5.3	Die Unterführung wird regelmäßig gereinigt. Der bauliche Zustand und die Reinigungsfähigkeit sind sehr schlecht. Naßreinigung ist praktisch nicht möglich	derzeit nicht geplant
B32	Frauenweiler	Hunderauslaufplatz	bestehende Probleme mit Landwirten entspannen - soziales Zusammenleben	kurzfristig	5.3	Es es ein jährlicher landwirtschaftlicher Informationsabend mit der Landwirtschaft geplant.	wird kommen
B33	Frauenweiler	Hundekottütenspende		kurzfristig	5.3	Derzeit sind rund 20 Hundetütensprender im Stadtgebiet im Einsatz. Eine Erweiterung des Angebotes ist mit zusätzlichem personellen Aufwand verbunden.	wird geprüft
Ziel: Attraktive Sport- und Bewegungsangebote schaffen							
B34	Gesamtstadt	Ausbau der Sporthallenkapazitäten		kurzfristig	4.2/5.2		wird geprüft
B35	Frauenweiler	Umbau/Neubau Mehrzweckhalle	Erweiterung der Sporthallenflächen in Wiesloch	kurzfristig	5.2	Förderantrag läuft/Umsetzung von Förderung abhängig	wird geprüft
B36	Gesamtstadt	Langfristiger Erhalt eines Hallenbad-Angebots	gesamtstädtische Erreichbarkeit durch Umweltverbund sicherstellen; die Sanierung des Schatthausener Lehrschwimbeckens wurde auf einer Klausur des Gemeinderats von sechs Gemeinderäten als prioritäre Maßnahme bewertet (Schatthausener Maßnahme mit höchster Bewertung bei dieser Sitzung)	mittel- bis langfristig	5.2		wird geprüft

B37	Kernstadt	Basketball-Feld	z.B: am Schulzentrum und am Efeuweg frei zugänglich	kurzfristig	5.3	Dafür müsste der vorhandene Bolzplatz am Efeuweg umgebaut und mit einem festen Belag versehen werden	wird geprüft, derzeit nicht in Planung
B38	Kernstadt	Bolzplatz/Soccerfeld	z.B. am Schulzentrum frei zugänglich	kurzfristig	5.3	Das Problem ist, dass es am Schulzentrum dafür keine ausreichenden Flächen gibt. Mit dem Bau der Gemeinschaftsschule und der Erweiterung der Mensa werden die Freiflächen noch knapper!	derzeit nicht in der Planung
B39	Frauenweiler	Trendsportartenfeld	mit Cross-Fit, Parcour, Slackline, Boulder, Skatepark; z.B: an der Schule	kurzfristig	5.3	Für eine solche Anlage sind ausreichende Freifläche erforderlich. Dies würde eine Umnutzung vorhandener Flächen bedeuten.	wird geprüft, derzeit nicht in Planung
B40	Kernstadt	Calisthenics-Anlagen	z.B. im Dämmelwald oder im Schillerpark	-	5.3	Weitere bauliche Anlagen im Dämmelwald sind mit erheblichen Eingriffen verbunden. Im Schillerpark sollte die großen Spielwiese unbedingt erhalten bleiben.	derzeit nicht in der Planung, kann nicht kommen
B41	Baiertal	Fitness-Parcours	entlang der Radwegverbindung nach Schatthausen. Möglichkeit des Zugangs nach letzten Häusern am Eselspfad erhalten	kurzfristig	5.3	Solche Anlagen sind mit einem erheblichen Aufwand bei der Unterhaltung und Wartung verbunden	wird geprüft
B42	Alt Wiesloch	Erneuerung Bolz- und Basketballplatz		kurzfristig	5.3	Eine Sanierung der Anlagen ist in den kommenden Jahren vorgesehen.	wird kommen
B43	Kernstadt	Steigerung Nutzerqualität des Freibads	Mehr WiFi-Stellen großer Übersichtsplan Mehr Mülleimer	kurzfristig	Stadtwerke		wird geprüft
B44	Kernstadt	Verbesserung Spielplatzangebot	In Altstadt, Vorstadt, Wiesloch-West, Wiesloch-Nord; Bedarfsgerechte Spielorte für unterschiedliche Altersklassen	kurzfristig	5.3	Das Spielangebot wird sukzessive ausgebaut. In absehbarer Zeit entsteht ein Wasserspielplatz am Waldangelbach.	wird geprüft

Handlungsfeld: Stadtmarketing und Tourismus							
≡	räumliche Zuordnung	Name	Beschreibung	Zeitplanung	Zuständigkeit	Anmerkung der Verwaltung	Status
				Beginn kurzfristig (bis 2025) mittelfristig (bis 2030) langfristig (nach 2030)			wird bereits umgesetzt wird kommen wird geprüft kann nicht kommen
Ziel: Die Summe macht's: Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Stadtteile zur Geltung bringen							
S1	Gesamtstadt	Erhöhung des Budgets für Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit	Momentan ist in Wiesloch nicht ausreichend Personalkontingent für Stadtmarketing- und Tourismusangelegenheiten vorhanden. Viele Aufgaben werden von Ehrenamtlichen erledigt oder können nicht umgesetzt werden. Für viele Maßnahmen in diesem Handlungsfeld ist dies Voraussetzung	kurz- bis mittelfristig	1.1	je nach Umfang der zu übernehmenden Aufgaben und des Budgets sind nach oben keine Grenzen gesetzt....Sinnvoll wären sicher mind. 0,5 Stellen und min. 20.000 Euro. Dann müsste aber geklärt werden, wie Stadtmarketing Verein darin aufgeht usw. und was unser Konzept ist. Anm. Kosten: Je nach Stellenanteil und Budget, um dann auch Maßnahmen und Projekte umzusetzen, vorher Konzept erarbeiten!	kann geprüft werden, wenn politische Grundsatzentscheidung dafür gefallen ist
S2	Kernstadt	Vereine und Gewerbetreibende als Veranstalter des Weinfestes einsetzen	Ziele: - Erhöhung der Verantwortung durch Vereine und Gewerbetreibende - Entlastung Stadtmarketing	kurzfristig	1.1	Winzerfest ist schon privatisiert, Wein und Markt wird schon durch die Vereine organisiert und veranstaltet. Wandel des Winzerfestes schreitet voran, hier muss der Wandel begleitet werden und ggf. dann neue Wege eingeschlagen werden. Vereine sind auch schon im WF aktiv.	kann im Prozess geprüft werden

S3	Kernstadt	Tag der Vereine in Innenstadt	Vereine stellen sich an Ständen vor und bewerben ihr Angebot bzw. werben um neue Mitglieder	kurzfristig	4.2. / ggf. Kooperation mit Vereinsbeirat	Tag der Vereine wurde in den vergangenen Jahren mit großem Aufwand im Palatin umgesteert, aber die Resonanz der Besucher hielt sich trotz schönem und vielseitigen und hochqualitativen Programmangebotes in Grenzen, Konzept Innenstadt muss geprüft werden, wenn dann auch Kooperation mit den Einzelhändlern, damit der Einkaufsstandort Innenstadt profitiert	kann gemeinsam mit 4.2., Vereinsbüro geprüft werden, zurzeit nicht in Planung
S4	Kernstadt	Klein-Veranstaltungen zum Thema Wein	z.B. "Nacht der offenen Weinkeller" oder "Literatur und Wein" in Kooperation mit weiteren Akteuren	kurzfristig	1.1	muss besprochen werden, in wie weit der Winzerkeller und andere Weingüter, so viele hat Wsl nicht, hier einsteigt, Idee einer Weinwanderung/ Weinbergglühen steht schon seit 2018 im Raum, durch die Umstrukturierungen im Winzerkeller stockt diese Idee aber gerade...	Kooperation mit dem Winzerkeller/ Winzer von Baden, Start mit dem Weindorf geglückt, weitere Kooperationen können geprüft werden
S5	Gesamtstadt	Förderung von Stadtteil- und Quartiersfesten	Ziele: - Darstellung der Vielfalt der Stadtteile und Quartiere, z.B. unter dem Motto "... stellt sich vor" - Ermutigen von Nachbarschaften zur Selbstorganisation - Entzerren der Veranstaltungsfülle in der Altstadt	kurzfristig (bei Bedarf)	1.1 und Stadtteilvereine oder andere Vereine in den Stadtteilen, Ortschaftsräte	jeder Stadtteil hat bereits eine Fülle von Veranstaltungen, wir können uns bemühen, diese gemeinsam mit den jeweiligen Veranstaltern besser zu sammeln, zu bewerben und Termine so zu koordinieren, dass nicht zu viele Überschneidungen entstehen. Dies wird seit Jahren versucht. Es kommt aber auch auf die Kooperation der Veranstalter an und es sind einfach zu wenige WE für so viele Feste. Anm.Kosten: Projekt im Stadtmarketing Bereich, was soll das Personal dann nicht machen?	wird tw. schon umgesetzt Kerwen, Nachbarschaftstag, Stadtradeln etc.,
S6	Gesamtstadt	Förderung von nachbarschaftlichem Gärtnern	Z.B. durch Bereitstellen von Flächen für Anwohner zwischen Gebäuden oder im öffentlichen Raum	kurzfristig	5.3	Zusätzlicher Personalaufwand in der Fachgruppe (5.000 Euro)	wird geprüft
S7	Gesamtstadt	Prämierung guter Gartengestaltung	jährliche öffentlichkeitswirksame Prämierung beispielhafter Gartengestaltung	kurzfristig	5.3	Zusätzlicher Personalaufwand in der Fachgruppe (10.000 Euro)	wird geprüft

S8	Gesamtstadt	Tag der offenen Gärten	Weiterführung der Veranstaltung, Teilnehmende öffnen ihre Gärten für Besucher, zum Abschluss gemeinsame Veranstaltung in Innenstadt, Kooperation mit Stadt Walldorf	kurzfristig	5.3	Alle vorgeschlagenen Punkte sind bereits umgesetzt	wird bereits umgesetzt
S9	Schatthausen	Bürgerschaftliche Flächenbörse zur Gartennutzung	Onlineplattform zum Angebot von unbewirtschafteten Gärten und weiteren Flächen für interessierte Bürger	kurzfristig	Liegenschaften oder ehrenamtlich	zusätzlicher Aufwand in der Verwaltung	wird geprüft
S10	Kernstadt	Veranstaltungen im Leimbachpark	durch öffentliche Veranstaltungen Leimbachpark als attraktiven, störungsunempfindlicheren Ort nutzen und bekannter machen	kurzfristig	Kulturamt	Wasser- und Stromversorgung sind vorhanden, es fehlen Toilettenanlagen (die nächste öffentliche Toilette ist am Bahnhof)	wird bereits in kleinerem Umfang umgesetzt, bisher keine größeren Veranstaltungen
S11	Kernstadt	Sommerbühne	Klein-Auftritte für lokale Vereine, Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie Künstler ermöglichen, z.B. in Leimbachpark	kurzfristig	1.1/ 4.2	Stärkung Einkaufsstadt, wenn dann Kooperation mit Einzelhandel, zu Zeiten in denen man auch einkaufen kann und die die Innenstadt stärken/ bereichern; Kombination aus Vereinen und Profis möglich.	kann geprüft werden, zur Zeit nicht in Planung
Ziel: Für Rad- und Wandertourismus bekannt und attraktiv sein							
S12	Gesamtstadt	Odenwald-Tour wieder aufleben lassen	z.B. durch verstärkte regionale Kooperation, neue Beschilderung von Routen und Herausgabe von Infomaterial	mittel- bis langfristig	1.1, Odenwaldclub	Kooperation Odenwaldclub, Status erfragen und weiteres Vorgehen klären. Broschüre muss neu aufgelegt und Beschilderung erneuert werden. Zusätzlicher Personalaufwand in der Fachgruppe	kann mit Odenwaldclub gemeinsam geprüft werden
S13	Gesamtstadt	Einrichtung einer Touristeninformation	Zentrale Anlaufstelle mit Informationen zu Wiesloch und seinen Teilorten, möglichen Touren, Ausflugszielen und Übernachtungsmöglichkeiten	mittel- bis langfristig	1.1	wenn die Entscheidung für den Schwerpunkt Tourismus fällt, muss erst ein Konzept erarbeitet werden, für ein Büro: Anmietung Räumlichkeiten, Ausstattung, auszugebende Materialien, Bündelung des Angebotes, Personal, das die Anlaufstelle betreut, ggf. im Rahmen des Stadtmarketing mg. Anm. Kosten: Personal UND Kosten für Maßnahmen, Werbung, Broschüren, die man dann dort überhaupt ausgeben kann, Kosten für ggf. externe Dienstleistungen	politische Grundsatzentscheidung; kann geprüft werden, wenn Entscheidung dafür gefallen ist

S14	Gesamtstadt	Regelmäßige Aktualisierung der Informationsmaterialien zu Wiesloch	Damit sie weiter aktuell und attraktiv bleiben, die Informationsmaterialien, Broschüren, Flyer, Online-Informationen in regelmäßigem Turnus aktualisieren	kurzfristig	1.1	Homepage kann zeitnah angepasst werden, ist auch noch Projekt aus HH 2018, alle anderen Broschüren werden sondiert, ggf. müsste dann aber ein Grafiker/ Agentur eingeschlatet werden um eine neues/ einheitliches Design und neue Inhalte zu generieren, dies muss professionell umgesetzt werden, hierfür würden dann natürlich externe Kosten anfallen	wird geprüft und kann parallel schon tw.umgesetzt werden und kann geprüft werden, wenn politische Entscheidung dafür fällt
S15	Gesamtstadt	Standort und Betreiber für Wohnmobil- und Campingplatz	Ziel: - Förderung des Wochenendtourismus	mittelfristig	5.1, 5.2, WiFö	Gibt es Flächen die dafür bereit stünden, oder bestehende Flächen???	kann geprüft werden, wenn politische Entscheidung dafür gefallen ist
S16	Gesamtstadt	Multimediales Informationsmaterial für die Erkundung Wieslochs per Fuß und Rad	Tourenkarten auch online verfügbar machen, Weiterentwicklung der Handytour: App zur eigenständigen Erkundung von Wiesloch mit historischen Informationen, die an den aufgesuchten Orten abgerufen werden kann	kurzfristig	1.1	Angebote für App müssten eingeholt werden, App müsste aber auch Kunst abbilden und 1. Tankstelle der Welt, Einkaufsmöglichkeiten, Veranstaltungsstätten, Pala, Theater, Museen usw., ggf. Projekt City App	zurzeit nicht in Planung, kann als City App geprüft werden, wenn politische Entscheidung dafür fällt
Ziel: Vielfältige Geschichte aufbereiten und vermitteln							
S17	Gesamtstadt	Darstellung der Geschichte einzelner Stadtteile und Quartiere	mehr Infoschilder an interessanten, auch verschwunden Orten, alternativ Aufarbeitung in Form von Broschüren, Online-Auftritten z.B. durch kurze Steckbriefe zur Entwicklung der Stadtteile	kurzfristig	1.1, ggf. Archiv miteinbeziehen	Mit WSHG, Wiesloch sehen hören und genießen wurden die Ortsteile bereits eingebunden, dies könnte man ggf. vertiefen....	wird bereits umgesetzt, WSHG Wiesloch sehen hören und genießen als private Initiative
S18	Baiertal	Vermittlung der Handwerksgeschichte	Das alte Handwerk ist identitätsstiftend: z.B. Wagnerei, Kuferei, Schmied - alte Werkstätten mitsamt Gerätschaften liegen alle am Gauangelbach in der Ortsmitte. Kann durch Informationsmaterial, Beschilderungen und ehrenamtlichen Führungen vermittelt werden.	mittel- bis langfristig	Bürgerschaft	ggf. Kooperation Baiertaler Vereinen, Angebote prüfen, Zusammenarbeit mit Stadtteilverein und Ortschaftsrat. Als Projekt für die Zukunft, wenn dies als Tourismus Angebot sinnvoll ist	zurzeit nicht in Planung
S19	Kernstadt	Besichtigung des Stollen auf PZN Gelände ermöglichen	Den Stollen zugänglich machen, sichern und als Museum ausbauen, bzw. Begehungen ermöglichen	langfristig	PZN zur Prüfung, 5.3	kann er überhaupt zugänglich gemacht werden, Thema: Sicherheit	zurzeit nicht in Planung